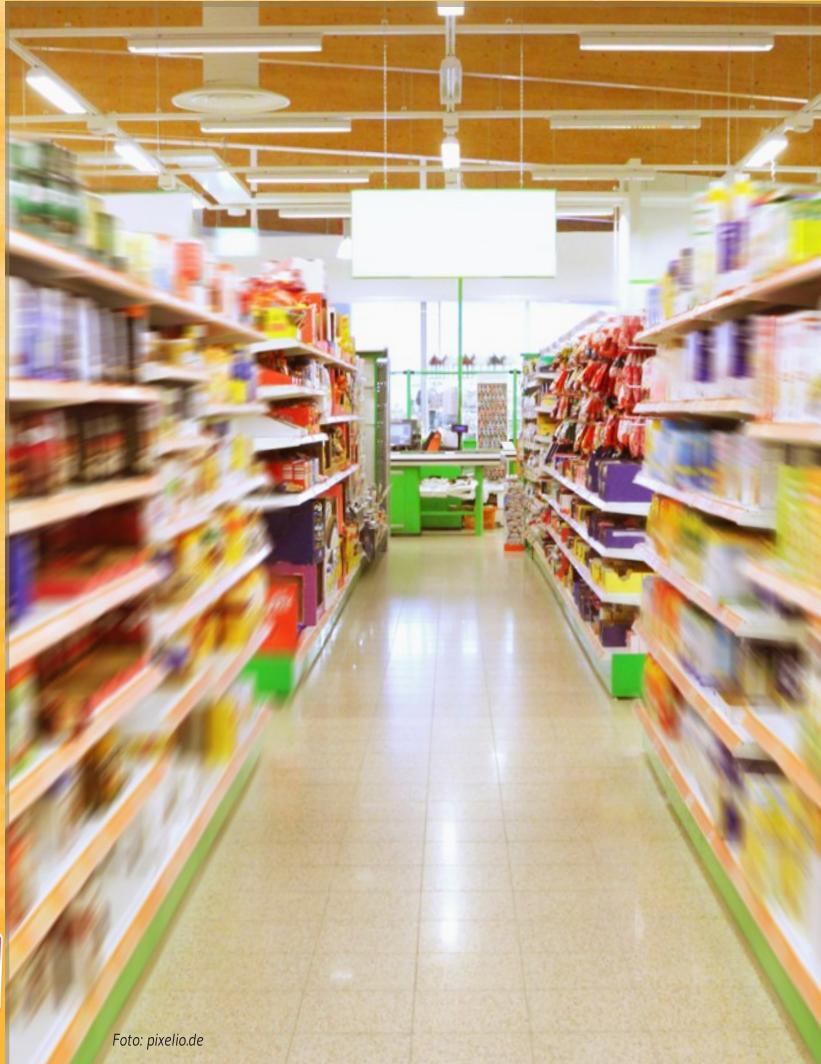


Kirchen am Reinhardswald
Immenhausen | Mariendorf | Mönchehof | Hohenkirchen |
Holzhausen | Wilhelmshausen | Knickhagen

Herbst 2022

GEMEINDE*Leben*



OFFENFUERVIELFALT.DE

Foto: pixelio.de

2 | Inhalt - Impressum

Inhaltsverzeichnis:

Überregionaler Teil

- S. 3: Geistlicher Impuls
S. 4/5: Portrait Jugendarbeit
S. 6/7: Kooperationsraum-
Gottesdienst, Kirchenkreis
gottesdienst und Kontakte
S. 8-11: Gottesdienstplan mit
Pflegeheimen

Jugendarbeit

- S. 12-16: Bericht von Arne Marinelli
S. 17: Kindergruppe
Immenhausen

Immenhausen-Mariendorf

- S. 18: Neues aus Mariendorf
S. 19: Termine und Vorschau
S. 20: Gemeindefest und
Mitarbeitenden-Dankeschön
S. 21: Rückblick Immendorf
S. 22: Rückblick und
Verschiedenes
S. 23: Fam.-Nachrichten/Kontakte

Mönchhof-Hohenkirchen

- S. 24: Vermietung Gemeindehaus
Mönchhof und
Verschiedenes
S. 25: Rückblick Frauenfrühstück
S. 26: Kindertagesstätte Heltau
„Geh mit Gottes Segen“
S. 27: Familiengottesdienste und
Fam.-Nachrichten
S. 29: Fam.-Nachrichten/Kontakte

Holzhausen-Wilhelmshausen-Knickhagen

- S. 30: Rückblick Gemeindefest
S. 31: Rückblick Kindertag
S. 32/33: Konfirmationsrückblick
Holzhausen/Wilhelmshsn.
S. 33: Vorschau und Termine
S. 35: Fam.-Nachrichten/Kontakte

„Offen für Vielfalt –
Geschlossen gegen
Ausgrenzung“

Die Initiative für Vielfalt sowie
gegen jegliche Ausgrenzung
von Menschen in Gesellschaft
und Arbeitswelt wird durch die Landeskirche und uns
unterstützt: <https://www.ekkw.de/aktuell/32604.htm>



Impressum: **GEMEINDELeben**

Herausgeber im Auftrag der Kirchengemeinden
Immenhausen, Mariendorf, Mönchhof, Hohenkirchen,
Holzhausen, Wilhelmshausen und Knickhagen.

Anschrift: Kirchenbüro Reinhardswald, Kampweg 17,
34376 Immenhausen, Telefon 05673 925508,
E-Mail: kirchenbuero.reinhardswald@ekkw.de

Redaktion: Pfarrer Eckhard Becker (V.i.s.d.P.),
Heike Jordan (Verwaltungsassistentin),
Jutta Finis, Mareike Hofmeyer, Birgitt Neukirch,
Gisela Waldeck, Dr. Isabel Schneider-Wölfinger,
Christof Fleck, Susanne Linnenweber

Auflage: 6500 Exemplare

GEMEINDELeben erscheint viermal im Jahr, orientiert
am Kirchenjahr.

Druck: **Gemeindebrief**Druckerei, Martin-Luther-Weg 1,
29393 Groß Oesingen
Gütezeichen „Blauer Engel“

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

10. November 2022

Das Copyright für den Inhalt und die Gestaltung von
GEMEINDELeben liegt bei der Redaktion.

Wiedergabe nur mit schriftlicher Genehmigung. Keine
Gewähr für eingesandte Bilder und Texte.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Die Redaktion
behält sich das Recht auf Korrekturen und
Kürzungen vor. Mit Autorenangabe versehene Artikel
geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion
wieder.



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und
umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de



Liebe Leserinnen und Leser,
vielerorts ist bereits „**der Segen eingebracht**“, wie es in einem Gesangbuchlied (EG 505,1) heißt. Des Menschen Werk wäre, das steht als Überzeugung dahinter, ohne des guten Schöpfers Wirken nichts. „Er sendet Tau und Regen / und Sonn und Mondenschein, / er wickelt seinen Segen / gar zart und künstlich ein / und bringt ihn dann behände / in unser Feld und Brot: / Es geht durch unsre Hände, / kommt aber her von Gott“, dichtete Matthias Claudius (EG 508,2).

Die Rede vom **Segen** bringt zum Ausdruck, dass wir nicht aus und von uns selbst leben. Wir sind **von Anfang an Empfangende**, angewiesen auf andere Menschen, auf eine Gemeinschaft, abhängig von der Natur, Teil der Schöpfung – gewiesen an den, der alles geschaffen hat und erhält: Gott.

Menschen segnen andere Menschen: Eltern ihre Kinder, Pfarrer z.B. Täuflinge, Konfirmand*innen, Brautpaare und Jubilare. Glück, Wohlergehen, langes Leben, Bewahrung und Trost – all das sind Inhalte des Segens. Bereits **der Zuspruch eines Segens ver-**

ändert Wirklichkeit: Im Segnen tritt ein Anderer hinzu, der für die Worte bürgt. Ich erfahre das immer wieder bei der Segnung von Kranken: Sie werden nicht plötzlich gesund, aber sie werden getröstet, erfahren Hoffnung und eine neue Kraft zum Leben. Letztlich **kommt aller Segen von Gott**, fließt aus seiner Güte und Gnade.

Nutzen wir den **von Gott gesegneten Tag** (1. Mose 2,3), um immer wieder Gott zu danken, d.h. ihn zu segnen. So werden wir selbst gesegnet und können für andere ein Segen sein.

Herzliche Grüße,
Ihr Pfarrer Holger Hermann



Foto: Holger Hermann

Jugendarbeit - zwei Beispiele aus Immenhausen und Holzhausen



Hallo, mein Name ist **Melina** Müller, ich bin 24 Jahre alt und wohne in Kassel.

Aufgewachsen bin ich in Immenhausen und arbeite als gelernte Erzieherin.



...auch Hallo, mein Name ist **Florian** Bernhardt ich bin 18 Jahre alt und komme aus Holzhausen. Momentan gehe ich in die 12. Klasse der Elisabeth-Knipping-Schule und mache dort mein Fachabitur in der Fachrichtung Ernährung und Hauswirtschaft.

In welchem Bereich der kirchlichen Jugendarbeit bist du aktiv?

Melina: In der kirchlichen Jugendarbeit engagiere ich mich jährlich bei den Kinderferienspielen auf dem großen Loh.

Florian: Ich arbeite ehrenamtlich bei der Kirche in verschiedenen Bereichen, ich betreue eine Jungjungschar mit Arne und anderen Teamern, plane beim JuGODiT mit, nehme an den Ferienspielen teil und ich fahre mit auf Konfirmandenfahrt und unterstütze die Pfarrer.

Wie lange machst du schon mit?

Melina: Seit meiner Konfirmation engagiere ich mich für die evangelische Jugend Immenhausen. Ich bin nun schon 9 Jahre ehrenamtlich dabei.

Florian: Mittlerweile arbeite ich seit fast 4 Jahren ehrenamtlich in der Kirche.

Wie bist du zur Jugendarbeit gekommen?

Melina: Durch eine gute Bekannte kam ich schon früh in Kontakt mit anderen Ehrenamtlichen. Durch diesen Kontakt erhielt ich Einblicke in diese Tätigkeit und bekam Lust sie selbst auszuüben.

Florian: Zur Jugendarbeit bin ich durch Arne gekommen. Während meines Konfirmandenunterrichts hatte er vor, eine neue Jungjungschar in Holzhausen zu starten und dafür hat er noch Teamer gebraucht. Daraufhin hat er mich und zwei weitere Freunde gefragt, ob wir mit ihm diese Jungschar machen wollen.

Wer oder was inspiriert/motiviert dich?

Melina: Am meisten motiviert mich der Teamzusammenhalt, denn wir sind eine

große Familie, die offen für neue Gesichter ist. Außerdem ist es inspirierend, mit vielen Menschen zusammen zu arbeiten, man bekommt die Chance viele Meinungen und Interessen kennenzulernen und trotzdem für die eigenen Ansichten so akzeptiert zu werden, wie man selbst ist.

Florian: Als erstes habe ich nur gedacht, dass es bestimmt Spaß machen könnte eine Jugendgruppe mitzustalten, aber in ziemlich kurzer Zeit habe ich immer mehr Gefallen daran gefunden mit Kindern zu arbeiten. Auch Arne hat mich immer mehr motiviert mehr zu machen und immer mehr kennenzulernen.

Warum gerade Kirche?

Florian: Kirche war nie wirklich ein großer Punkt bei mir. Ich habe mich erst während meines Konfirmandenunterrichtes und auch mit der Jugendarbeit das erste Mal richtig mit Kirche auseinandergesetzt. Jetzt bin ich wirklich froh, mit der Kirche so viel erleben zu können.

Wenn du etwas ändern könntest, bei „Kirche“, was wäre das?

Melina: Ich würde mir mehr Transparenz wünschen zwischen Kirchengremien und den ehrenamtlichen Mitarbeitern.

Florian: Persönlich würde ich die Kirche moderner und auch abwechslungsreicher gestalten, denn ich habe das Gefühl, dass Jugendliche und Kinder immer mehr das Interesse an der Kirche verlieren.

Was regt dich richtig auf?

Melina: Die fehlenden Gelder, die wir bei den Kinderferienspielen gut gebrauchen könnten.

Was ist dein schönstes Jugendarbeitserlebnis?

Melina: Die Dankbarkeit mancher Eltern und der Kinder für eine schöne Woche auf dem Loh. Außerdem in so einem großartigen Team aktiv sein zu dürfen.

Florian: Das schönste Erlebnis, was ich bis jetzt in der Jugendarbeit hatte, war dieses Jahr während der Ferienspiele. Es war mein erstes Jahr bei den Ferienspielen und der Zusammenhalt unter den Teamern und zu sehen, wie viel Spaß die Kinder hatten, war einfach wunderbar.

In 3 Worten – wie muss für dich Jugendarbeit aussehen, die Jugendliche auch erreicht?

Melina: Transparenz - Wertschätzung - auf Augenhöhe

Florian: locker - abwechslungsreich - spontan

Sei mutig und stark

und fürchte dich nicht!

Unter diesem Motto (aus Josua 1,9) laden wir zum

2. Kooperationsraum-Gottesdienst ein.

Wir wollen diesen Gottesdienst am

Sonntag, 11. September

um 11 Uhr am Feuerwehrstützpunkt in Espenau feiern.

Von uns ...

vorbereitet und gestaltet von zahlreichen engagierten Menschen und Gruppen aus allen Kirchengemeinden, von Hombressen bis Mönchehof, Schachten bis Wilhelmshausen

Für uns ...

Menschen aus den Dörfern und Städten des Kooperationsraums, Grebenstein, Immenhausen, Espenau sowie Hofgeismar und Fuldatal.

Im Anschluss an den Gottesdienst ist Gelegenheit zum **gemütlichen Verweilen bei Getränken, Bratwurst und Kartoffelspeisen**.

Wir feiern im Freien, Sitzgelegenheiten sind vorhanden, Sie können sich aber gerne auch ihren eigenen Garten- bzw. Campingstuhl mitbringen. Masken- und Impf- bzw. Testnachweispflicht besteht nicht - aber im Zweifel gelten die dann aktuellen Corona-Regeln.

Anfahrt:

Der Feuerwehrstützpunkt Espenau liegt direkt am Kreisel „Neue Mitte“ zwischen Hohenkirchen und Mönchehof.

Parkmöglichkeiten:

Befinden sich am REWE-Markt, am NETTO-Markt und an der Sporthalle Goethestraße.



**Sonntag, 18. September 2022
11:00 Uhr**

Waldbühne Niederelsungen

Musikalischer Gottesdienst
des Kirchenkreises Hofgeismar-Wolfsburg

Bild: media.tv/schaderna

Kontakte im Kooperationsraum

Kirchenbüro

Verwaltungs-assistentin

Heike Jordan

Kampweg 17,
34376
Immenhausen
05673 925508

kirchenbuero.reinhardswald@ekkw.de
Sprechzeiten:
Mo, Mi - Fr 9 - 12 Uhr, Di 13 - 17 Uhr



**Nachbarn am
Reinhardswald**

Jugendarbeit

Gemeindereferent **Arne Marinelli**
Am Wolfsgarten 10,
34376 Immenhausen
0177 2634743
arne.marinelli@ekkw.de

Homepages

www.evkim.de
www.kirchengemeinden-espenua.de
www.kirche-holzhausen.de

8 | Gottesdienstplan

Datum	Immenhausen	Mariendorf	Mönchhof
Alle Angaben auf diesen Seiten unter Vorbehalt.			Weitere Informationen
 4 September	11.00 Pfarrer Ley	18.00 Pfarrer Ley	10.30 Familien zum Tag der Feuerwehr Prädikantin Dr. Sc und FGD
 11	11.00 Koo Am Stützpunkt der Freiwi Beteiligung aller Kirchengemeinden, der Jugendarbeit und		
 18	Musikalischer Gottesdienst des Kirchenkreises H Musikalischer Gottesdienst des Kirchenkreises „Komm, sing mit“ Treffpunkt 10.00 Uhr Kirche St. Georg für gemeinsamen Fahrdienst		
 25	9.30 Pfarrer Ley	11.00 Erntedankfest Pfarrer Ley	11.00 Pfarrer Hermann
 2 Oktober	11.00 Erntedankfest mit Picknick Pfarrer Ley	-	11.00 Espenauer Ernteda dem Hof Bangert Pfarrer H
 9	11.00 Pfarrer Becker	9.30 Pfarrer Becker	11.00 Pfarrer Hermann
Phillipstift: Gottesdienste im Pflegeheim 02.10.2022 9.45 Uhr Pfarrer Ley		Die Audioandacht des Immenhausen-Espenau 05673	

Änderungen im Gottesdienstplan sind möglich. Aktuelle Pläne finden Sie in den Schaukästen, der Tageszeitung

Hohenkirchen	Holzhausen	Wilhelmshausen	Knickhagen			
entnehmen Sie bitte der Tagespresse, den Schaukästen und den Homepages.						
Gottesdienst offenen Tür der Feuerwehr Espenau Schneider-Wölfinger D-Team	10.00 Musikalischer Open-Air-Gottesdienst vor der Kirche Holzhausen Pfarrer Brandt					
Kooperationsraum-Gottesdienst Freiwilligen Feuerwehr Espenau (siehe Seiten 6 und 7) Pfarrerinnen und Pfarrer des Kooperationsraumes Nachbarn am Reinhardswald						
Wolfsburg-Wolfsburg 11.00 Uhr auf der Waldbühne Niederelsungen						
Samstag, 17.9. Vorabend- gottesdienst 18.00 Lektorin Hickmann	10.00 Diamantene Konfirmation in Holzhausen Pfarrer Brandt					
-	10.00 Pfarrer Brandt	11.15 Pfarrer Brandt	-			
0 ☺ Abendgottesdienst auf in Hohenkirchen Hermann		10.00 Erntedankfest mit Diamantener Konfirmation Pfarrer Brandt	11.15 Erntedankfest Pfarrer Brandt			
-	10.30 Kreiserntedankfest des Bauernverbandes im Bürgerhaus Holzhausen Pfarrer Brandt					
Kirchspiels unter Telefon 5099880	Soziales Zentrum Espenau "Neue Mitte" Mittwoch, 21.09.2022, 9.30 Uhr mit Pfarrer Hermann					



10 | Gottesdienstplan

		Immenhausen	Mariendorf	Mönchehof		
Alle Angaben auf diesen Seiten unter Vorbehalt. Weitere Informationen						
16	Oktober	11.00 Taufgottesdienst Pfarrer Becker	-	-		
23		11.00 Prädikant Dreisbach	9.30 Prädikant Dreisbach	11.00 Lektor Althaus		
30		11.00 Kirchspielgottesdienst in Immenhausen Reformationsfest-Gottesdienst Lektor Althaus und Pfarrer Ley				
6	November	9.30 Lektorin Schlaugat	-	11.00 Lektorin Schlaugat		
13	Volkstrauertag/ Friedenssonntag	11.00 Ökum. Gottesdienst Pfarrer Ley	9.30 Pfarrer Ley	-		
16	Buß- und Betttag	19.00 Kirchspielgottesdienst Pfarrer Hermann				
20	Ewigkeitssonntag	11.00 Pfarrer Ley	9.30 Pfarrer Ley	11.15 Friedhofshalle Pfarrer Hermann		
27	1. Advent	14.00 Verabschiedungsgottesdienst von Pfarrer Becker Pfarrer Becker		11.00 Familien- gottesdienst Team		
Phillipstift: Gottesdienste im Pflegeheim 30.10.2022 9.45 Uhr Pfarrer Becker						
Die Audioandacht des Immenhausen-Espenau 05673						

Änderungen im Gottesdienstplan sind möglich. Aktuelle Pläne finden Sie in den Schaukästen, der Tageszeitung

Hohenkirchen	Holzhausen	Wilhelmshausen	Knickhagen
entnehmen Sie bitte der Tagespresse, den Schaukästen und den Homepages.			
11.00 Pfarrer Brandt	10.00 Pfarrer Hermann	-	11.15 Pfarrer Hermann
-	10.00 Goldene Konfirmation in Holzhausen Pfarrer Brandt		
	10.00 Lektorin Brede	11.15 Lektorin Brede	-
-	10.00 Familiengottesdienst in Holzhausen (mit anschl. Imbiss) Pfarrer Brandt und Team		
11.00 Pfarrer Hermann	10.00 Friedhofshalle Pfarrer Brandt	12.30 Friedhofshalle Pfarrer Brandt	11.15 Friedhofshalle Pfarrer Brandt
n Mönchehof	19.00 Gemeinsamer Abendgottesdienst in Wilhelmshausen ☾ Pfarrerin Hillebold		
10.00 Friedhofshalle Pfarrer Hermann	10.00 Pfarrer Brandt	11.15 Pfarrer Brandt	13.00 Pfarrer Brandt
-	10.00 Pfarrer Brandt	-	11.15 Pfarrer Brandt
Kirchspiels unter Telefon 5099880	Soziales Zentrum Espenau "Neue Mitte" Mittwoch, 26.10.2022, 9.30 Uhr mit Pfarrer Hermann		



Kirchspiels
unter Telefon
5099880

Erster Konfirmandenerlebnistag des Kirchspiels Immenhausen-Espenau



Am **04. Mai** gab es im Kirchspiel den ersten **gemeinsamen Konfirmandentag** im Gemeindehaus Hohenkirchen. Es war ein „**Konfi-Erlebnistag**“, denn die Konfis konnten das **Thema „Jesus Christus“** bewusst **erleben**.

Es gab nach der Andacht zunächst einige **Spiele**. Die

Konfis aus den verschiedenen Gemeinden konnten sich dabei erstmal **kennenlernen**.

Nach dem stärkenden Hot-Dog-Snack konnten sie draußen **Stofftaschen mit einem Konfi-Logo** besprühen. Ab Mittag gab es dann vier **verschiedene Stationen**: einen Action-Bound, eine erlebnispädagogische Station, ein besonderes Spiel, ein Jesus-Quiz und einen Film-Ausschnitt.



16. JuGODiT

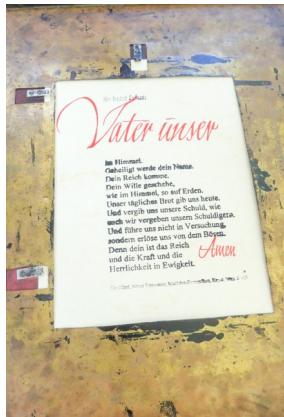


Am **Pfingstsonntag** fand am Abend der **16. Jugendgottesdienst JuGODiT** für Besucher **live** im Jugendzentrum Hofgeismar statt. **Gleichzeitig** konnten Besucher auch über **YouTube** dabei sein. Dank großartiger Teamerinnen und Teamer wurde ein schöner Gottesdienst mit dem **Thema „Booster“** gefeiert.



Ziel war es, **Hoffnung aufzuzeigen**. Die Jugendlichen sollten ermutigt werden, bei all den vielen und aktuellen Problemen auf der Welt und auch hier, den Kopf nicht hängen zu lassen. Gott spielt dabei natürlich auch eine große Rolle. Das kann man an Pfingsten wunderbar sehen. Als Highlight gab es einen **Ermutigungstanz**, bei dem alle vor Ort oder auch zuhause vor den Bildschirmen mitmachen konnten.

Kindertag Holzhausen am 12.06.2022



Anlässlich der **1.000-Jahr-Feier** in Holzhausen fand rund um das Bürgerhaus ein Kindertag statt. Bei bestem Wetter gab es **viele großartige Attraktionen** zum **Motto „Rund ums Handwerk früher“**. Zum Beispiel gab es ein Puppentheater, „Kinder-Tattoos“, Musik zum Mitmachen, einen Eiswagen, einen Bratwurst – Stand, einen Schmied und vieles mehr.

Auch die **Jugendarbeit** unter Leitung von Arne Marinelli war vertreten. **Gemeinsam mit dem Förderkreis Kinder- und Jugendarbeit des Kirchspiels Holzhausen wurde eine Bibeldruckpresse** aufgebaut. Die Presse war ein Nachbau der Druckerpresse von Guttenberg. Dort hatten Kinder die Möglichkeit, das „**Vater-Unser**“ auf speziellem Papier zu drucken und mit nach Hause zu nehmen. Viele Kinder staunten, wie lange man für eine Seite Papier an dieser Druckpresse im Vergleich zu den heutigen Druckern brauchte.

10-Gebote-Projekt der Konfirmandenarbeit in Holzhausen

Wie in der letzten Ausgabe erwähnt, führt unser Gemeindereferent in den drei Konfirmandengruppen der Region jeweils ein **Projekt zu den 10 Geboten** durch. In Holzhausen waren die Eltern zum letzten von drei Treffen eingeladen. Das fand nun am **21.06.2022** statt. 2 Stunden lang bereiteten die Konfis ein **schönes Candle-Light-Dinner** vor. Sie wurden in Gruppen aufgeteilt, so dass zum Beispiel manche den Hauptgang, andere den Nachtisch vorbereiteten. Die 3. Gruppe dekorierte den Raum. Ziel war es, die **Eltern durch das Dinner zu ehren**, ganz wie es im **vierten der 10-Gebote** steht. An diesem Abend erlebten die Konfis, dass sich die Eltern gefreut haben. Und sie machten die Erfahrung, wie man gemeinsam gut und zügig eine Aufgabe bewältigen kann. Somit hatte jeder etwas von dem gelungenen Abend.



Teamer-Danke des Kirchenkreises

Endlich feiern in großer Anzahl. Endlich altbekannte und neue Gesichter aus der Jugendarbeit wieder sehen. **Endlich Teamer-Danke.**

Nach drei langen Jahren konnte die lange Tradition des Teamer-Dankes unseres Kirchenkreises fortgesetzt werden. Insgesamt kamen circa **65 aus der Kinder- und Jugendarbeit freiwillig Helfende** zu diesem Fest. Diese Veranstaltung am Dorfgemeinschaftshaus **Ehrsten** hatte es in sich: Aufgrund von hohen Zuschüssen konnten wir den Teamern einiges bieten.



So gab es zwei **Hüpfburg-Elemente, Bubble-Soccer, Burger** der Kingwood Highland Farm aus Fürstenwald, eine riesige **Bühne, einen Getränkewagen, eine Candy-Bar, Crêpes, eine Tombola mit tollen Preisen, Musik einer Band**

und Weiteres.

Wir sind **sehr dankbar für alle Teamerinnen und Teamer**, die uns immer wieder tatkräftig bei Gruppen, Projekten und Veranstaltungen helfen. Ohne sie würde Vieles in der Jugendarbeit nicht gehen. Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele gekommen sind und das Fest bei ihnen gut angekommen ist.



Ferienspiele in Immenhausen

Nach drei Jahren konnten die Ferienspiele auf dem großen Loh vom **25. bis 29.07.2022** wieder in urprünglicher Form stattfinden:

Die Kinder konnten wieder an zwei Nächten in Zelten übernachten.

Dieses Jahr hatten wir **viele neue und**





junge Teamerinnen und Teamer. Sie waren zum ersten Mal bei den Ferienspielen ehrenamtlich dabei. Um die Betreuungsverantwortung gut wahrzunehmen, gab es deshalb nur Platz für **60 Kinder**. Die Ferienspiele waren innerhalb kürzester Zeit ausgebucht.

Am Sonntag startete bereits der Aufbau mit dem ganzen Team.

Es wurde geputzt, Zelte wurden aufgebaut, Material, Essen und Trinken besorgt und die nächsten Tage besprochen und zum Abschluss lecker gegrillt. Am Montag war es dann für die Kinder soweit. **Die Ferienspiele starteten.**

Passend zu dem diesjährigen Thema „**Zu Besuch bei den Pharaonen**“ wurden die Kinder zunächst je nach Alter in drei Gruppen eingeteilt: Skarabäus, Palme und Pyramide. In einem Anspiel haben die Kinder erfahren, dass sie **Forschungshelfer auf einer Ausgrabungsstätte** sind und das Grab des Pharao finden müssen. Nach den Kennenlernspielen bastelten sie Ferngläser als passende Ausrüstung. Obwohl es ein Gewitter gab, konnten die Kinder in der großen Essenshütte weiter basteln.

In der restlichen Woche stellten die Kinder zum Thema Ägypten noch kleine Pyramiden, Palmen, Skarabäen oder ägyptischen Schmuck her. Sie hatten auch viel Spaß an den **Spielmöglichkeiten** auf dem Spielplatz oder den vielen Spielgeräten wie dem **XXL-4-Gewinnt-Spiel**.

Am Mittwoch fand ein spannendes Geländespiel statt, bei dem die Kinder das Zepter vom mumifizierten Pharao, der einen Tag vorher erwacht war, finden mussten. Dabei mussten sie verschiedene Aufgaben, wie Tauziehen oder einen Wassertransport, bewältigen.



Abends freuten sich die Kinder über **leckeres Stockbrot**. Das Schlafen in den Zelten war für die meisten Kinder, die auf dem Loh übernachteten, kein Problem.

Am Donnerstag stand der **Ausflug ins Schwimmbad Immenhausen** an. Bei gutem Wetter und unter Aufsicht der Betreuerinnen und Betreuer konnten die Kinder viel baden und draußen spielen.

Wie auch an den anderen Nachmittagen, hatten die Eltern wieder leckeren Kuchen gespendet.

Als es langsam dunkel wurde, stand dann die **berüchtigte Nachtwanderung** an. Dazu bekam das Team noch Hilfe, damit die Kinder sich auch gut gruseln konnten. Am Ende stellten die Kinder fest, dass der Pharao gar nicht der Pharao war, sondern jemand, der nur böse Absichten hatte. Er wurde am Schluss unter Mithilfe von den Kindern besiegt. Müde vom Tag ging es dann für sie ins Zelt schlafen. Einige hatten Heimweh und wurden daher von ihren Eltern abgeholt.

Am letzten Tag gab es bis mittags noch kleinere Aktionen. Bei bestem Sonnenschein konnten die Kinder dann **gut gelaunt und geschafft nach Hause** gehen.

Besonderer Dank gilt allen **Teamerinnen und Teamern**, die in dieser Woche Fantastisches geleistet haben. Von der Betreuung der Kinder bis zum Kloputzen war alles dabei:

VIELEN DANK.

Unsere **Verwaltungsassistentin** **Heike Jordan** kümmerte sich im Vorfeld um die Anmeldungen. Auch dafür **herzlichen Dank.**

Schonmal zum Vormerken:

Die **nächsten Ferienspiele** finden wieder in der ersten Sommerferienwoche **2023 vom 24. bis 28.07.23** auf dem großen Loh statt.



Sonstiges

- ☺ In den Kindergruppenstunden der **Seekers und Kirchenmäuse** vor den Sommerferien haben die Eltern und Kinder **gegrillt**. Bei den Hoppsern gab es nochmal eine fetzige **Wasserschlacht** in Badeanzügen.
- ☺ Die Teilnehmenden des **Jugendtreffs** waren in der vorletzten Stunde vor den Ferien zum **entspannten Grillen** bei Arne Marinelli **zu Hause** eingeladen. Hier wurde im Schatten nett gequatscht, etwas gespielt und Ge-grilltes gegessen.
- ☺ Im nächsten **GEMEINDELeben** wird über die **Spanienjugendfreizeit** berichtet.

Kindergruppe Immenhausen

Nach einer längeren Pause ist die Kindergruppe in Immenhausen zum Juni-Beginn wieder gestartet. Jeden **Donnerstag von 16.30 bis 18.00 Uhr** treffen wir uns im evangelischen Gemeindehaus, um gemeinsam zu malen, zu basteln, Spiele zu spielen und Spaß zu haben!

In den letzten Wochen haben wir unter anderem **Fensterbilder** und **Windlichter** gebastelt, **Vogelfutterhäuschen** gebaut und viele **Bewegungsspiele** gespielt.

Auch in Zukunft wollen wir gemeinsam kreativ werden und eine tolle Zeit zusammen verbringen!

Herzlich eingeladen sind **alle Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren**.

Wir freuen uns über neuen Zuwachs nach den Sommerferien!

Text und Foto:
Jola Oelerich



18 | Rückblick und Ausblick aus Mariendorf



Ein Waldgottesdienst wie in alten Zeiten

Nachdem 2020 der Waldgottesdienst abgesagt werden musste und 2021 nur ein kleines Programm möglich war, wurde in diesem Jahr der Waldgottesdienst in Mariendorf wieder in gewohnter Weise am **24. Juni gefeiert** mit einem Familiengottesdienst und einem gemütlichen Beisammensein im Anschluss daran.

Der Gottesdienst stand unter der Überschrift:

Wachsen wie ein Baum – im Glauben fest verwurzelt. Begleitet vom **Posaunenchor Oberzellmar-Espenau** wurde der Gottesdienst mit dem Sommerlied „Geh aus, mein Herz“ begonnen. Schön war die **Taufe** zweier Kinder in diesem **besonderen Gottesdienst**. Leider hat die Technik nicht so funktioniert, wie sie sollte, und in den letzten Reihen war die Predigt nur noch schwer zu verstehen. Es besteht aber die Möglichkeit, sie noch einmal anzuhören. Am 24. Juli wurde sie als **Audioandacht** veröffentlicht und kann über die **Homepage der Kirchengemeinden Immenhausen und Mariendorf** noch angehört werden. Hervorragend geklappt hat die **Bewirtung** der Gottesdienstbesucherinnen und -besucher. Viele fleißige Hände hatten **Herhaftes und Süßes** vorbereitet, **Kaffee und kalte Getränke**. Das sommerliche Wetter lud ein, unter dem Blätterdach am Eingang zum Paulsweg noch etwas zu verweilen. Sicher wird es auch im kommenden Jahr wieder einen sommerlichen Gottesdienst geben – vielleicht dann als Spielplatzgottesdienst neben dem Gemeindehaus. Lassen Sie sich überraschen!!

Pfarrer Heinz-Herbert Ley

Es geht mal wieder auf Reisen!

Die Kirchengemeinde Mariendorf unternimmt am **22. September** den dritten kleinen **Ausflug**. Ziel ist **Hofgeismar**, um dort das **Apothekenmuseum** kennenzulernen und anschließend im **Café Gesundbrunnen** noch ein wenig zusammenzusitzen. Ein kleiner Spaziergang im Brunnenpark und eine kurze Andacht in der Brunnenkirche werden den Ausflug abrunden. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf **20 Personen begrenzt**.

Anmeldungen bitte über das Pfarramt unter 05673 4275 (während der Bürozeiten dienstags von 9-12 Uhr und donnerstags von 14-17 Uhr oder über den Anrufbeantworter).

Lebendiger Adventskalender 2022

Ja, bald ist schon wieder Weihnachten. Trotz aller Corona-Einschränkungen



war es im letzten Jahr sehr schön. Daher suchen wir auch in diesem Jahr wieder **Gastgeber**, die zu einer adventlichen Stunde unter freiem Himmel mit einer Geschichte und gemeinsam gesungenen Liedern einladen möchten. Melden Sie sich bei Christian Steltmann: Tel. **0173 5172009** oder **Christian.Steltmann@ekkw.de**. Beginn ist jeweils um 18.00 Uhr. Es gelten die dann üblichen aktuellen Hygiene-Regeln.

Wer macht mit? -Es gibt wieder ein Krippenspiel!

Alle **Kinder und Jugendliche** sind eingeladen zum Mitmachen beim Krippenspielgottesdienst am Heiligen Abend. Am **2.11.2022 um 17.00 Uhr** gibt es ein **erstes Treffen im Gemeindehaus**. Milva Schweitzer, Jannika Rittner, Miriam Luttmann und Sandra Schartel üben mit viel Spaß ein Krippenspiel ein. Jede*r kann eine Rolle übernehmen.

Fragen beantwortet Milva Schweitzer gern: Tel. **0172 7678797**

Kinderkirche im Oktober

Am **Samstag 22. Oktober um 10 Uhr** feiern wir wieder Kinderkirche im ev. Gemeindehaus. Dass Gott jedes Kind in jedem Land liebt, haben wir im Mai gesungen und gehört. Im Oktober wollen wir uns mit der wunderbaren Schöpfung Gottes beschäftigen. Am **Sonntag, dem 23. Oktober um 15 Uhr**, gestalten wir gemeinsam einen Gottesdienst im Tierpark Sababurg.



Ökumenische Seniorennachmitte

Wir laden Sie ein, regelmäßig am 2. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr

14.09.2022 im Ev. Gemeindehaus „Mit Nadel und Faden“

12.10.2022 im Ev. Gemeindehaus „Erntedank“

09.11.2022 im Ev. Gemeindehaus „Mobil bleiben—aber sicher“

14.12.2022 im Kath. Pfarrheim „Besinnlicher Adventsnachmittag“

Gerne holen wir Sie ab und bringen Sie wieder nach Hause.

Hol- und Bringdienst Tel. **05673 4275** oder **925508**

Impressionen vom Gemeindefest am 22. Mai



neue Mitarbeiterin in der Kinder- und Jugendarbeit.

Im Rahmen des Gemeindefestes wurden einige Mitarbeitende aus ihrem Dienst in der Kirchengemeinde verabschiedet und neue Mitarbeitende eingeführt. **Lena ABhauer (r.)**: Verabschiedet aus der Mitarbeit in der Kinder- und Jugendarbeit, sie bleibt Kirchenvorsteherin. **Florian Feiler (2.v.r.)** wurde aus seinem Amt als Kirchenvorsteher verabschiedet. **Irina Gommer (l.)**: Arbeitet wieder neu im Kirchenvorstand mit. **Jola Oelerich (2v.l.)**: Ist die Pfarrer Eckhard Becker



Mitarbeitenden-Dankeschön

Am 15.7. lud der Kirchenvorstand Immenhausen alle ehrenamtlichen Mitarbeitenden der Gemeinde zu einem **Dankeschön-Fest** ein. Es war eine sehr gute Idee, es wegen Corona vom Jahresanfang in den Sommer zu verschieben.

Etwa **50 Ehrenamtliche und Kirchenvorstands-Mitglieder** trafen sich abends auf der Freizeitanlage "Großes Loh". Nach einer kurzen **Andacht** genossen die Ehrenamtlichen Grillgut und teilten mitgebrachte Salate. Bei den letzten Sonnenstrahlen des Tages fand man sich zu gemeinsamen **Gesprächen** und neuen Begegnungen zusammen. **Danke an alle ehrenamtlichen Mitarbeitenden der Kirchengemeinde Immenhausen!**

Sophie Köthe



Schöne Erinnerungen an zwei Konfirmationen in Immenhausen!

Die Konfirmation ist ein evangelisches Markenzeichen und viele Menschen erinnern sich gern an die Erlebnisse der Konfirmandenzeit. Das ist besonders deutlich zu spüren, wenn die **Goldenen Konfirmanden** nach 50 Jahren zusammenkommen, in Immenhausen in diesem Jahr am **15. Mai**. Der Festgottesdienst wurde wunderbar musikalisch gestaltet von der Kirchenband, die nach längerer Pause ihren ersten Auftritt absolvierte.

Die **Konfirmation** wurde einen Monat später gefeiert am **12. Juni**, auf Wunsch der Jugendlichen nach sorgfältiger Vorbereitung mit einem einzigen Festgottesdienst. Das war möglich, weil in kleinerem Rahmen am Vorabend das Abendmahl gefeiert wurde mit einem besinnlichen Gottesdienst, den der Chor „Da capo“ musikalisch gestaltete.



Die Kirchengemeinde kann nun dankbar sein für zwei gelungene Feste und alle Beiträge, die dazu geleistet wurden. Sie werden gewiss in **guter Erinnerung** bleiben.

Pfarrer Heinz-Herbert Ley

22 | Rückblick Immenhausen und Verschiedenes

Ob wir uns in 5 Jahren zur Gnadenkonfirmation treffen?

Am 24. März 1957 wurden von einem starken Jahrgang mit über 90 Schulanfängern 58 Konfirmand*innen konfirmiert.

Davon feierten **18 Jubilare** am 31. Juli das Fest der **Eisernen Konfirmation**. Mit deutlichem Bedauern äußerten einige der Jubilare nach dem schönen Abendmahlsgottesdienst: „Es wird wohl das letzte Mal gewesen sein, dass wir eine Jubelkonfirmation feiern konnten!“.

Pfarrer Eckhard Becker



Foto: Nane Janson; www.nanejanson-fotografie.de



Die Kronkorkenaktion

Wir sammeln auch weiterhin fleißig Kronkorken. Bald sind unsere **Behälter voll** und müssen geleert werden. Das ist die **Gelegenheit** Ihre gesammelten Werke noch **abzugeben**.

Danke für Ihre Unterstützung

Immenhausen und Mariendorf

Pfarramt Immenhausen-Espenau 1 mit Klinikseelsorge

Pfarrer Eckhard Becker
Kampweg 17, 34376 Immenhausen
05673 1250 Wohnung: 5139735
pfarramt.immenhausen-espenau-1
@ekkw.de

Pfarramt Immenhausen-Espenau 3 mit Mariendorf

Pfarrer Heinz-Herbert Ley
Kampweg 17, 34376 Immenhausen
05673 4275
pfarramt.immenhausen-espenau-3
@ekkw.de

Pfarrbüro

Heike Jordan, Kampweg 17b,
Di. 9 - 12 Uhr + Do 14 - 17 Uhr
05673 1250 o. 4275
pfarramt.immenhausen-espenau
@ekkw.de

Ev. Gemeindehäuser

Immenhausen, Kampweg 17
Mariendorf, Paul-du-Ry-Str. 2

Bankverbindungen

Kirchengemeinde Immenhausen

Volksbank Kassel Göttingen
IBAN: DE38 5209 0000 0163 3204 01
BIC: GENODE51KS1

Stadtsparkasse Grebenstein
IBAN: DE29 5205 1877 0000 3991 70
BIC: HELADEF1GRE

Kirchengemeinde Mariendorf

Stadtsparkasse Grebenstein
IBAN: DE11 5205 1877 0000 4427 56
BIC: HELADEF1GRE

24 | Vermietung Gemeindehaus Mönchehof und Verschiedenes



Vermietung des Gemeindehauses in Mönchehof

Die Kirchengemeinde freut sich sehr darüber informieren zu können, dass sich Frau **Silke Römpke** zukünftig um die **Vermietung des Gemeindehauses in Mönchehof** kümmern wird. Sie wohnt seit 7 Jahren in Hohenkirchen, ist berufstätig, verheiratet und hat eine Tochter im Teenageralter.

Wir sind für ihre Unterstützung sehr dankbar und hoffen, sie wird viel Freude haben und viele neue Menschen kennenlernen. Sie ist telefonisch unter **0163 2666619** zu erreichen.

Besitzer gesucht

Im Innenhof zwischen Kirche und Gemeindehaus wurde der abgebildete **Schlüssel gefunden**. Frage ist, wem gehört er? Der **Besitzer** kann sich bei Christiane Litschewski unter **0163 5756165 melden**.



Es ist nicht alles Schrott was weg muss, aber wir freuen uns.

Auch in diesem Jahr wird die evangelische Kirchengemeinde Mönchehof eine **Schrottsammlung** veranstalten. Metallische Dinge, die sie in ihrem Haushalt, Keller, Schuppen etc. nicht mehr benötigen, können sie am **8.10.2022** in der Zeit von **9.00 - 14.00 Uhr** in unserem **Container** loswerden. Dieser wird wie immer im **Bruchfeldweg**, beim **Hof Diegler**, stehen.

Falls sie selber nicht in der Lage sind, etwas zu uns zu bringen, melden sie sich bitte bis zum 4.10.2022 bei Pfarrer Hermann unter der 929500, damit wir einen Abholplan erstellen können. Vielen Dank im Voraus.

Texte und Fotos: Christiane Litschewski

Frauenfrühstück als „Tellerfrühstück“

Am 5. Juli 2022 war es endlich soweit:

Das Diakonieteam hatte nach über zwei Jahren wieder zu einem Frauenfrühstück eingeladen. Um den aktuellen Hygieneregeln zu entsprechen, hatten wir um Anmeldung gebeten und auf das traditionelle Buffet verzichtet.

Anstelle von möglichen 8 nahmen nur jeweils 4 Personen an den Tischen Platz. Jeder der 10 Tische war mit Tellern voller Leckereien gedeckt, die sonst auf dem Buffet zu finden waren. Daher auch die Bezeichnung „Tellerfrühstück“.

Der Begrüßung durch unsere Vorsitzende Edelgard Luksch folgte eine kurze, sehr ansprechende Andacht von Pfarrer Holger Hermann.

Nach dieser einstimmenden $\frac{1}{4}$ Stunde und einigen gemeinsam gesungenen Liedern, haben wir dann $1\frac{1}{2}$ Stunden vergnüglich geschmaust und angeregt geplaudert. Schließlich hatten wir uns sehr lange nicht gesehen.

Auch wenn der Ablauf etwas anders als gewohnt verlief, waren am Ende des Vormittags doch alle zufrieden und gingen an Leib und Seele gestärkt fröhlich in den Tag hinein.



Unsere Frauenfrühstücke
wollen wir gern
fortsetzen.
Bedingungen
und Zeiten
geben wir
rechtzeitig
bekannt.

Herzlichst,
Ihr
Diakonieteam
Espenau

Text und Fotos:
Heidrun Bangert

20 Jahre Schülertagesstätte „Arche Noah“

Seit fast 20 Jahren unterstützt die Kirchengemeinde Hohenkirchen die Schülertagesstätte „Arche Noah“ in Heltau/Cisnădie in Rumänien.

Den aktuellen Dankbrief der Leiterin zum 20jährigen Bestehen können Sie im Folgenden lesen:

Liebe Freunde!

Über Frau Marianne Dithmar haben die Hilferufe aus Heltau Ihre Herzen erreicht und bewegt. Sie haben uns in den 20 Jahren seit der Gründung der Schülertagesstätte ununterbrochen unterstützt. Dafür sei Ihnen ganz herzlich gedankt.

Unsere ersten Bemühungen um diese Kinder waren von Zweifeln begleitet. Wir mussten lernen, wie man sie umsorgt. 236 Kinder sind es bis heute gewesen.

Wir sind stolz darauf, dass der Einsatz für die Kinder sich gelohnt hat. Wir konnten sie motivieren, die Pflichtschulzeit zu absolvieren und einen Beruf zu erlernen, auf weiterführende Schulen zu gehen, das Abitur zu bestehen und zu studieren. Viele haben Arbeit gefunden, der sie verantwortungsvoll nachgehen. Zum großen Teil haben sie Familien gegründet, sind Eltern geworden und kümmern sich nun ihrerseits um ihre Kinder.



Eine Gruppe aus Heltau besuchte vor 12 Jahren Espenau und traf sich mit der Hohenkirchener Konfirmandengruppe.

Das alles hätten wir ohne Ihre Unterstützung nicht erreichen können und es spaltet uns an, weiterzumachen. Obwohl das mit höheren Kosten als bisher einhergehen wird, glauben wir fest, dass es sich lohnt. Deshalb möchten wir Sie bitten, uns auch weiterhin zur Seite zu stehen.

Ihnen allen Gottes Segen.
In Dankbarkeit, Daniela Florescu

Spendenkonto Schülertagesstätte-Arche-Noah-Stiftung
IBAN: DE21 5205 0353 0002
1115 44
BIC: HELADEF1KAS
Stichwort: Heltau

Foto: Holger Hermann

„Geh mit Gottes Segen“

Bei der Beschäftigung mit dem Thema „**Segen**“ ist mir ein Song des Liedermachers Manfred Siebald zum Ohrwurm geworden: „Geh unter der Gnade, geh mit Gottes Segen, geh in seinem Frieden, was auch immer du tust.“

Segen erbitten, sich segnen lassen – damit zeige und bekenne ich: **Ich bin Empfangende*r**, bin eingebettet in und getragen von etwas Größerem. Ich lebe aus der Gnade, bin geleitet und behütet von Gottes Güte und Barmherzigkeit.

Sprechen Sie Ihren Pfarrer an, wenn Sie der Meinung sind: Jetzt ist es angebracht und gut, Gott zu danken und ihn um seinen Segen für mich, für uns und für die kommende Zeit zu bitten.

Es gibt viele Gründe, sich im Namen Gottes segnen zu lassen: Wenn Sie ein Kind bekommen haben, weil Sie heiraten möchten, aus Anlass eines (hohen) runden Geburtstags oder eines Hochzeitsjubiläums.

Das kann im Rahmen einer kleinen, kurzen Andacht geschehen, sei es zu Hause, sei es in der Gaststätte, sei es im Krankenhaus, im Pflegeheim, in der Kirche oder wo auch immer.

Sind Sie krank und wünschen seelsorgerlichen Beistand, jemand, der mit Ihnen betet und Sie segnet, für alle Fälle gilt:

Rufen Sie mich an (05673 929500)!

Sprechen Sie mit mir einen Termin ab!

Um was auch immer es geht – **Gottes Segen möge Sie begleiten!**

Pfarrer Holger Hermann



Familiengottesdienste



Von Feuer
und Flamme...

bis

...Die 1. Kerze brennt



Fotos: pixelio.de

In dieses Vierteljahr starten wir mit einem ganz besonderen Ereignis. Die Feuerwehr ruft und wir sind **Feuer und Flamme**, denn am **4. September** wird das **neue Feuerwehrauto** im Familiengottesdienst eingeweiht. Groß und Klein sind eingeladen, dem neuen Feuerwehrauto gute Segens-Wünsche mit auf den Weg zu geben, wenn wir um 10.30 Uhr erkunden, wofür unser Herz brennt.

Am **letzten Sonntag im November** ist der **1. Advent**. Da feiern wir den letzten Familiengottesdienst im Jahr 2022 und starten fröhlich in das neue Kirchenjahr. Wenn die **erste Kerze** brennt, schauen wir wie alle Menschen erwartungsvoll auf Weihnachten und hoffen, dass es überall auf der Welt eine friedvolle und segenreiche Zeit sein wird.

Dr. Isabel Schneider-Wölfinger



Grafik: medio.tv

Ev. Kirchengemeinden in Espenau

Pfarramt Immenhausen-Espenau 2

Pfarrer Holger Hermann,
Am Kirchberg 3, Espenau
05673 929500
pfarramt.immenhausen-espenau-2
@ekkw.de

YouTube

Ev. Kirchengemeinden in Espenau

Homepage

www.kirchengemeinden-espenau.de

Telefonanacht

05673 5099880

Bankverbindungen

Kirchengemeinde Hohenkirchen
Stadtsparkasse Grebenstein,
IBAN: DE48 5205 1877 0000 4634 30

Kirchengemeinde Mönchehof

Stadtsparkasse Grebenstein,
IBAN: DE37 5205 1877 0000 0375 07

Vermietungen

Gemeindehaus Hohenkirchen
Hella Becker 05673 5189969

Gemeindehaus Mönchehof
Silke Römpke 0163 2666619

Frauen- und Seniorenarbeit
Hohenkirchen
Waltraud Hickmann 05673 3181
Irmhild Kurzenknabe 05673 7734

Mönchehof
Rita Krause 05673 7412
Ingrid Goßmann 05673 3658

Diakonie-Team
Edelgard Luksch 05673 3019
Renate Wengler 05673 2561

Förderkreis
„Erhaltung der Kirche Hohenkirchen“
Karl-Heinz Kurzenknabe 05673 7734
Wulf Schmidke 05673 4262

Kastenmeisterin Hohenkirchen
Hanna Waldeck 05673 2277

Kastenmeister Mönchehof
Marius Döring 05673 914797
Posaunenchor
Henning Holzhüter 05673 925504

Ein himmlisches Vergnügen

An **Himmelfahrt** traf man sich im Pfarrgarten zum **Gemeindefest**. Pfarrer Brandt begrüßte über 70 Gäste zum **Open-Air-Gottesdienst**. Im Anschluss startete die **Fahrradtour** nach Hann.-Münden, wo es ein Eis gab. Dann machte sich die 2. Gruppe auf den Weg zur **Fahrradralleye**.



drang am Grill entzerrte. Das MEA-Team hatte ein **Kuchen-Buffet** gezaubert und sorgte für Kaffee und Tee.

Überall gab es Sitzmöglichkeiten und die Gelegenheit, gute Gespräche zu führen - ein **Gemeinschaftsgefühl** entstand. Vom Förderkreis Kinder- u. Jugendarbeit wurden selbstgenähte Stofftaschen und handgemachte Seifen angeboten. Zum Start versteigerte Pfarrer Brandt 2 Taschen. Alle Einnahmen der Aktion „**Nachhaltig leben – Vorbild sein für unsere Kinder**“ kommen der Kinder- u. Jugendarbeit zugute.

Der Jugendreferent und die Konfis boten **Spiele im Garten** an (u.a. Fußball, Wikinger-Schach und Schubkarrenrennen). Zum Abschluss ließ Pfarrer Brandt den Tag noch einmal Revue passieren und jedes Kind bekam eine **Medaille** überreicht. Einen ausführlichen Bericht, Fotos und ein Video des Gottesdienstes finden Sie auf unserer Homepage.

Für alle, die kein Fahrrad fahren wollten, hatte sich „die Offene Tür“ ein **Programm** am Gemeindehaus überlegt. Gegen Mittag wurde der Grill angemacht, so dass es schon bald **Bratwürstchen und kalte Getränke** gab. Nach und nach trafen die Fahrradfahrer wieder ein, so dass sich der An-

Text und Foto: Monika Neumann-Täubel

Förderkreis-Aktion beim Kindertag am 12. Juni 22

Im Rahmen der 1.000(+2)-Jahr-Feier hatte die Vereinsgemeinschaft Holzhausen zu einem **Kindertag** rund um das Bürgerhaus eingeladen. Unter dem Motto „**Rund ums Handwerk früher**“ war auch die **Jugendarbeit des Kirchspiels**, unter der Leitung von Arne Marinelli, und der **Förderkreis Kinder- und Jugendarbeit** vertreten. Bei sonnigem Wetter konnten sich alle an der **Bibeldruckpresse** ausprobieren und einen eigenen Druck des „**Vater unser**“ mit nach Hause nehmen.

Jung und Alt waren fasziniert von der imposanten und massiven Druckerpresse und ließen sich die einzelnen Schritte genau erklären. Die Kinder staunten, wie aufwendig und anstrengend es früher war, nur ein einziges Blatt mit nur einer Farbe zu bedrucken und waren am Ende sehr stolz auf ihr eigenes Exemplar.



Gegen eine Spende gab es auch wieder selbstgenähte **Stofftaschen** sowie handgemachte **Seifen** aus der Aktion

„Nachhaltig leben – Vorbild sein für unsere Kinder!“

Konfirmation in Holzhausen

Der Konfirmationsgottesdienst in Holzhausen fand am **3. Juli** statt. Leider wurde Pfarrer Brandt eine Woche vor dem Gottesdienst krank, so dass **Dekan Heinicke** übernahm und sich vorher auch nochmal mit den Konfirmand*innen traf.

Der Festtag begrüßte uns mit Sonnenschein und der Posaunenchor spielte vor der Kirche. In der **Predigt** befasste sich Dekan Heinicke mit dem Thema **Segen**. Eine seiner ersten Fragen an die Konfirmanden*innen brachte uns Eltern tatsächlich in Verlegenheit. Sie lautete, welche Eltern denn an diesem Morgen zu ihrem Kind gesagt hätten: „**Schön, dass es dich gibt**“.

Keine/r der Konfirmanden*innen konnte dazu die Hand heben. Die eindrucksvolle Predigt wurde mit: „**Ihr seid ein Segen, ihr werdet gesegnet und ihr sollt ein Segen sein**“ beendet.

Die **Ansprache** von Monika Neumann-Täubel handelte von „**Fischen, die auf Bäume klettern**“ und passte gut zur wunderschön geschmückten Kirche.

Der Gottesdienst wurde durch **peppige Liedvorträge** von Familie Vocht unterstützt und trotz mancher Widrigkeiten zu einem schönen gemeinsamen Erlebnis.

Text: Susanne Walter



Foto: Jacky Weyh

Heinrich Deichmann, Amelie Sophie Finis, Hannah Charlotte Vocht, Dekan Heinicke, Jordana Walter, Moa Fehling, Mathis Glindmeyer (von links nach rechts)

Konfirmation in Wilhelmshausen

Am **17. Juli** fand die **confirmatio**, das öffentliche Glaubensbekenntnis der sieben KonfirmandInnen, in der Marienbasilika Wilhelmshausen statt.

Feierlich wurden **vier Mädchen und drei Jungen**, begleitet von Pfarrer Christian Brandt und dem Kirchenvorstand, in die Kirche geleitet. Neben den liturgischen Abläufen und musikalischen Darbietungen von Orgel und Gesang bildete die Predigt von Pfarrer Christian Brandt einen wichtigen Bestandteil dieses Festgottesdienstes. Symbolhaft stellte er darin den **Lebensweg** sehr anschaulich und mit vielen humorvollen Akzenten versetzt dar, indem er diverse **Schuhe** seiner Familie vorzeigte, anhand derer er die **Etappen**, die **Höhen und Tiefen eines Lebens** aufzeigte, für welche jeweils das rechte Schuhwerk erforderlich sei. Diese etwas unkonventionelle Predigt wurde von den Kirchengästen offensichtlich sehr **freudig** aufgenommen, die humorvolle Darstellung erheiterte, regte aber gleichermaßen zu Denkansätzen an und stimmte den ein oder anderen auch **nachdenklich**. Ergänzt wurde die Predigt durch die Grußworte und **Ansprache von Birgit Sinning**. Feierlich nahmen die KonfirmandInnen dann die Handauflegung der **Segnung** entgegen. Als Höhepunkt empfingen sie anschließend ihr **erstes Abendmahl**.

Text: Christian Schmäke



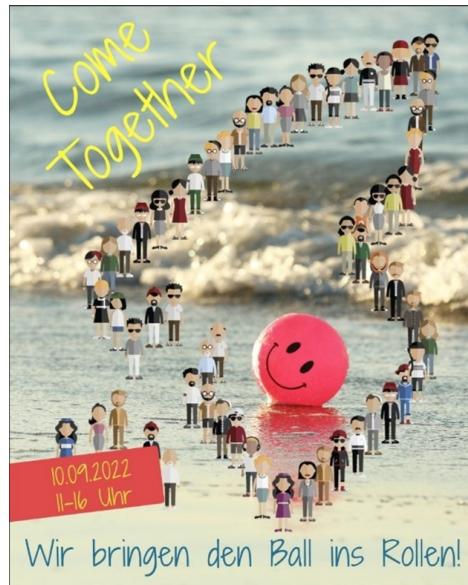
Ronja Momberg, Lina Marie Schikora, Paula Wolfram, Adison Leigh Champion, Ben Schmarje, Nevio Marinković, Tammo Mentzel (von links nach rechts)

COME-TOGETHER

Am **Samstag, den 10.9.22** findet am und im Gemeindehaus Holzhausen das 2. Come-Together statt. Beim diesjährigen **Familien- und Begegnungstag** wird sich alles um das Thema „Ball, Rollen & Bewegung“ drehen. Wir starten um **11.00 Uhr** mit einer „Action-Tour“ durch Holzhausen, essen danach gemeinsam Mittag und genießen dann den Nachmittag bei Spiel & Spaß, Come-Together-Aktionen sowie Kaffee & Kuchen.

Für 15.30 Uhr ist ein gemeinsamer Abschluss im Pfarrgarten geplant.

Wir bitten um eine vorherige Anmeldung im Gemeindebüro unter 05673 1248 oder per mail an jeanette@vocht.name



Text und Grafik: Monika-Neumann-Täubel



Erntedankfeste im Kirchspiel Holzhausen

In allen drei Kirchengemeinden wird das Erntedankfest gefeiert. In Holzhausen findet in diesem Jahr das Kreiserntedankfest mit dem Bauernverband statt. In Wilhelmshausen feiern die Diamantenen Konfirmanden ihr Jubiläum an Erntedank. Außerdem werden die neuen Konfirmanden vorgestellt.

Wilhelmshausen	2. Oktober	10.00 Uhr	Marienbasilika mit Diamantener Konfirmation
Knickhagen	2. Oktober	11.15 Uhr	Christuskirche
Holzhausen	9. Oktober	10.30 Uhr	Kreiserntedankfest im Bürgerhaus

Die Erntegaben können in den jeweiligen Gemeinden abgegeben werden. Sie werden an die Tafel gespendet: Kirche Knickhagen: Sa., 1. Oktober um 10.00 Uhr
Kirche Wilhelmshausen: Sa., 1. Oktober um 16.00 Uhr
Bürgerhaus Holzhausen: Sa., 8. Oktober um 11.00 Uhr (Landfrauen schmücken den Altar)

Besondere Gottesdienste

„Lieder, die uns Mut machen“ – ein musikalischer Open-Air-Gottesdienst an der Johanniskirche Holzhausen am Sonntag, 4.9.2022 um 10.00 Uhr

Sonntag, 6. November 2022 um 11.00 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst in der St. Johanniskirche Holzhausen

„Du bist ein Ton in Gottes Melodie“ anschließend Imbiss, mit Beteiligung des KIGO und MEA-Teams

Holzhausen, Wilhelmshausen und Knickhagen

Pfarramt Holzhausen

Pfarrer Christian Brandt
Am Wolfsgarten 10,
34376 Immenhausen
05673 1248
pfarramt.holzhausen@ekkw.de

Homepage

www.kirche-holzhausen.de

Gemeindebüro

Christa Burckhardt
Di. 8.30 - 12.30 Uhr
05673 1248

Bankverbindung:

Grebensteiner Sparkasse
IBAN: DE08 5205 1877 0000 0337 61
BIC: HELADEF1GRE

Die TAFEL: Lebensmittel retten. Menschen helfen

Unter der Trägerschaft des Diakonischen Werkes Region Kassel gibt es im Landkreis derzeit in Hofgeismar, Wolfhagen und Bad Karlshafen Ausgabestellen der TAFEL. 156 Menschen organisieren ehrenamtlich die Ausgabe gespendeter Lebensmittel an 1529 Erwachsene und Kinder, die einen Berechtigungsschein haben. Die von den Tafeln ausgegebenen Waren wurden von Märkten oder Einzelhändlern gespendet und würden sonst vernichtet werden. Es können nur so viele Lebensmittel ausgegeben werden, wie an Spenden eingegangen sind! Auch wir können mit der Spende von haltbaren Lebensmitteln die Arbeit der TAFEL unterstützen. Daher geben viele Kirchengemeinden die am Erntedankfest aus Acker, Garten oder Lebensmittelgeschäft gesammelten Erntegaben an die TAFEL. Aber die Tafel ist auch auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen.

Spendenkonto:

**Evangelische Bank IBAN: DE81 5206 0410 0000 0015 54 BIC: GENODEF1EK1
Oder einfach online: www.dw-region-kassel.de**

Immenhausen

**Immenhausen
Erntedankgottesdienst
2.10.2022, um 11.00
Uhr mit Picknick**

**Mariendorf
Erntedankgottesdienst
25.09.2022, um 11.00
Uhr**

Was am Erntedankfest am Altar liegt, kommt der Hofgeismarer Tafel zugute!

Abgabe der Spenden:

**Immenhausen
Samstag, den 1.10.,
zwischen 13 u. 14 Uhr in
der Kirche St. Georg**

**Mariendorf
Samstag, den 24.09.,
zwischen 15 u. 17 Uhr in
der Kirche**

Espenau

**Espenauer
Erntedankgottesdienst
2.10.2022, um 11.00 Uhr
auf dem Hof Bangert in
Hohenkirchen**

Kirchspiel Holzhausen

**Wilhelmshausen
2.10.2022, um 10.00 Uhr
mit Diamantener Konfir-
mation**

**Knickhagen
2.10.2022, um 11.15 Uhr
Holzhausen
9.10.2022, um 10.30 Uhr
Kreiserntedankfest im
Bürgerhaus**

Die Erntegaben werden an die Hofgeismarer Tafel gespendet und können in den jeweiligen Gemeinden abgegeben werden.

**Kirche Knickhagen
Sa., 1.10., um 10.00 Uhr**

**Kirche Wilhelmshausen
Sa., 1.10., um 16.00 Uhr
Bürgerhaus Holzhausen
Sa., 8.10., um 11.00 Uhr**



OFFENFÜRVIELFALT.DE